

Winterthurer Zeitung



Ueli Maurer war Referent am HEV-Award vom 16. April.

5



Astrid Künzler ist Gesamtleiterin des Tanzfest Winterthur.

13



Alessio Lioi freut sich auf die Playoffs gegen die Kadetten.

16



Ginesta Immobilien

Bewährte Immobilienkompetenz. Neu in Winterthur.

052 544 40 20
winterthur@ginesta.ch

DIE WOCHENZEITUNG

Marktgasse 27 | 8400 Winterthur | Telefon 052 260 57 77 | info@winterthurer-zeitung.ch

Schule unter Strom



Das Schulhauspavillon Iberg befindet sich in unmittelbarer Nähe der Starkstromleitung. Das neue Schulhaus wird auf der anderen Strassenseite geplant.

Bild: spo

Energie Die Stadt Winterthur plant ein neues Schulhaus in Iberg für zwölf Primarklassen. Dieses wird bereits sehlichst erwartet, denn die Zahl der schulpflichtigen Kinder nimmt zu, und die Prognosen gehen von einem weiteren Anstieg aus. Die Freude über das neue, topmoderne Schulhaus ist aber getrübt. Der Standort in unmittelbarer Nähe der Hochspannungsleitung steht in der

Kritik. «Ein Schulhaus passt gar nicht an diesen Standort», sagt Hans Ulrich Jakob. Der 86-Jährige kämpft seit über 40 Jahren gegen oberirdische Hochspannungsleitungen und erzielt vor Gericht immer wieder Teilerfolge. Er sagt: «Die Hochspannungsleitungen bergen ein erhöhtes Risiko für Kinderleukämie.» Studien belegen dies ab einem Wert von 0,4 Mikrottesla. Wie die Stadt Winter-

thur sagt, wird in den Schulzimmern dieser Grenzwert nicht überschritten. Dies hätten Messungen von Swissgrid, der Betreiberin der Stromleitung, gezeigt. So klar sei die Studienlage allerdings nicht, entgegnet ETH-Forscher Jürg Eberhard. «Bei Einhaltung der Grenzwerte wurden keine negativen Auswirkungen bei Starkstrom nachgewiesen», wie er sagt. Einen alternativen Stand-

ort habe man zwar gesucht, jedoch ohne Erfolg. «Im gesamten Perimeter wurden ausser den Grundstücken in Iberg keine potenziellen Flächen gefunden, weswegen sich die Stadt nach einer vertieften Machbarkeitsstudie für diesen Standort entschied», erklärt Projektleiter Philipp Mohr. spo

Seite 3

WOHNEIGENTUM 5

HEV-Studie Am Dienstag, 16. April, vergab der Hauseigentümergebiet (HEV) Region Winterthur den HEV-Award für Gemeinden mit optimalsten Rahmenbedingungen für Wohneigentum. Die neue Broschüre zum Thema Wohneigentum zeigt, dass der Preis für ein Einfamilienhaus in der Region Winterthur im vergangenen Jahr durchschnittlich um 3,62 Prozent gestiegen ist, im Bezirk Andelfingen sogar um 4,6 Prozent. Marktmieten sind im Schnitt sogar 5 Prozent teurer.

FCW-SPORTCHEF 17

Euphorie Selbst der ansonsten eher zurückhaltende Sportchef des FC Winterthur, Oliver Kaiser, sagte nach dem Sieg in Lausanne-Ouchy und dem vorzeitigen Erreichen der Top 6 der Super League: «Unglaublich!» Kaiser, der eigentliche «Architekt» der so erfolgreichen Mannschaft, will weiter angreifen und auch am Sonntag im letzten Hauptrundenspiel gegen YB ein begeisterndes Team sehen, wie er im Interview sagt.

Anzeige

HEV Region Winterthur

Ihr Verkaufsexperte für Immobilien

- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Umfassende Kompetenz
- ✓ Klare Interessensvertretung
- ✓ Professionelle Bewertung

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen:
www.hev-winterthur.ch · 052 212 67 70

Anzeige

VOLLER ENERGIE UND IMMER CONNECTED.

Jetzt mit noch mehr Power!
Der neue Yaris Hybrid

Yaris Premiere Edition 1,5 HSD, 96 kW/130 PS, Ø Verbr. 4,3 l/100 km, CO₂ 96 g/km, En.-Eff. B. Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185'000 km ab 1. Immatriculation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte).

10 JAHRE GARANTIE & ASSISTANCE



Emil Frey Winterthur
emilfrey.ch/winterthur

Emil Frey Winterthur

Grüzefeldstrasse 65 | 8404 Winterthur

052 234 35 35 | grueze-garage@emilfrey.ch | emilfrey.ch/winterthur